



Project Management Parkingsystems GmbH

GESCHÄFTSLEITUNG



Klaus Unger
Geschäftsführer



Winfried Raithel
Verkaufsleiter

OMAG SERVICE GMBH

Emden Germany





OMAG SERVICE GMBH

Wirtschaftlichkeit, hochwertige Produkte und Kompetenz aus Emden seit 1948

- Ein Unternehmen der Weets Gruppe
- Ca. 100 Mitarbeiter
- Moderner Maschinenpark auf ca. 13.000 qm Hallenfläche
- Komplettanlagen, Ersatzteilvertrieb, Wartung & Reparaturen, Schulungen, Service, Sondermaschinenbau)
- Zertifizierung nach ISO 2015:9001, DIN EN 55011, SCL, DIN 45001



2012

Entwicklung, Konstruktion und Fertigung des ersten eigenen vollautomatisierten Musterparkhauses in Emden

OMAG SERVICE GMBH UNSERE ENTWICKLUNG

2014

Weiterentwicklung der vollautomatischen Park und Logistik-Systeme

2016

Ausbau und Erweiterung der mechanischen Fertigung mit Erweiterung der CNC Produktion

2018

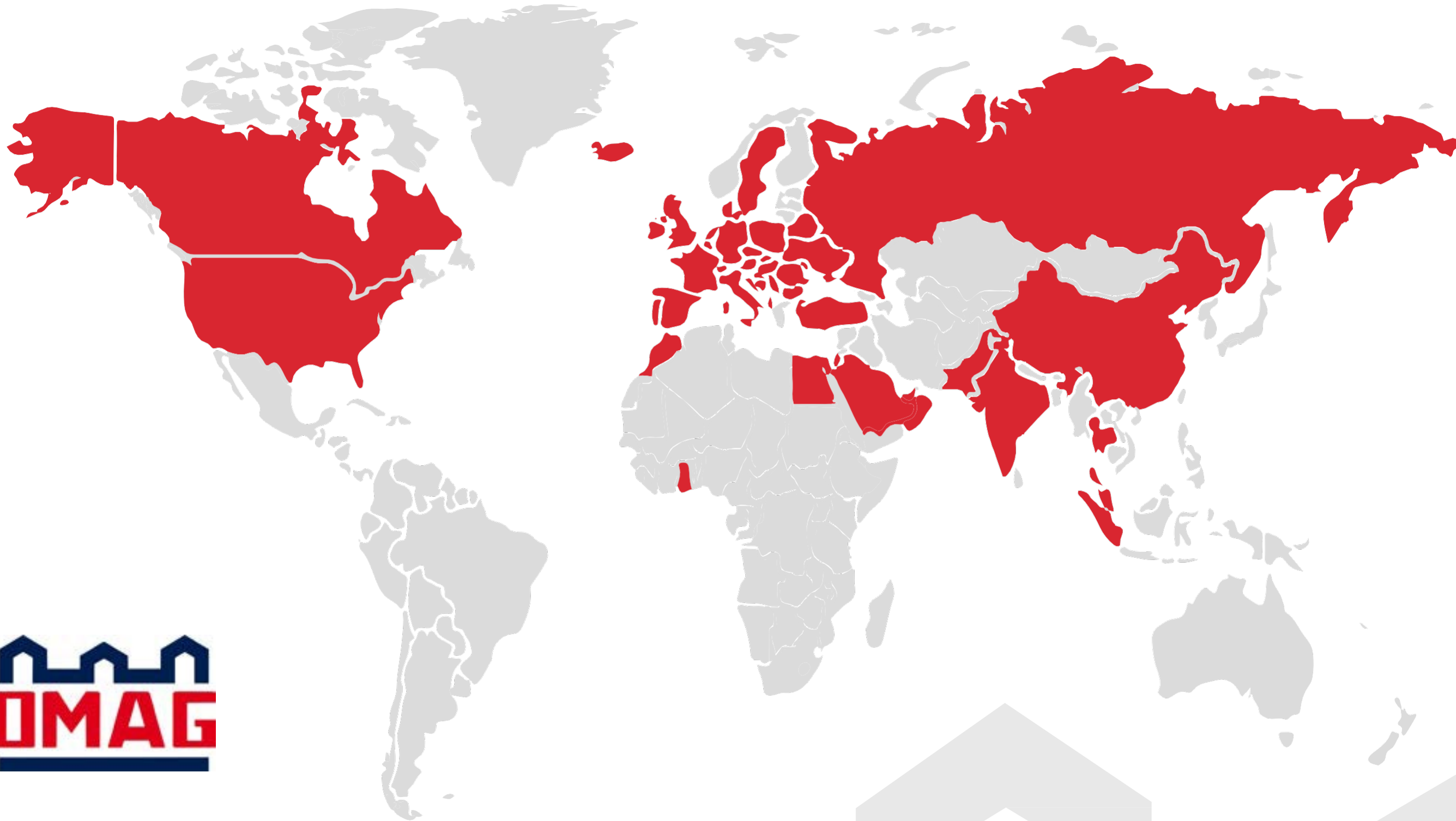
Erweiterung der Konstruktionsabteilung, Schaffung zusätzlicher Konstruktionsarbeitsplätze

2020

Projektierung, Planung der aktuellen Auftragseingänge



Internationales Servicenetz



**Kundenzufriedenheit ist das
größte Verkaufsargument der OMAG**



OMAG SERVICE GMBH

SONDERMASCHINENBAU



OMAG SERVICE GMBH



Komplexe Systemlösungen

OMAG SERVICE GMBH

UNSERE MISSION

MADE IN GERMANY

- wir schaffen Parkraum
- effiziente Parkhauslösungen
- Mobilität
- Installation von E-Mobilität
- hochkomfortabel
- innovativ
- individuelle Lösungen
- hochverdichtetes Parken schafft Platz und bringt Mehrwert durch effektive Grundstücksnutzung





OMAG SERVICE GMBH

UNSERE STÄRKEN – aus einer Hand

- Architekt
- Statik / Brandschutzkonzept
- Konstruktion
- Produktion
- Aufbau / Errichtung
- Service / Fernwartung

100% OMAG

100% Fertigungstiefe

100% Made in Germany



OMAG SERVICE GMBH

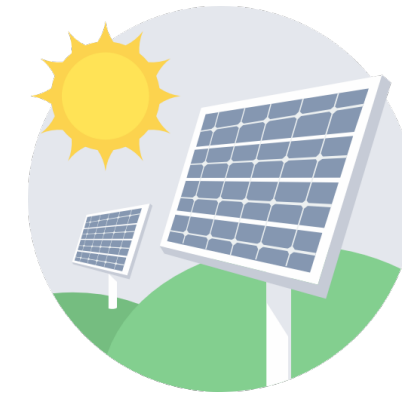
UNSERE INNOVATION

- sicher und komfortabel Parken ohne Parkstress
- auf kleinsten Flächen realisierbar
- optimale Ausnutzung vorhandener Flächen / Räume
 - mehr Parkplätze da keine Rampen
 - freistehend oder integrierbar in das bestehende Stadtbild
- intuitive Nutzung, dadurch hochkomfortabel
- freie Fassadengestaltung
- kürzeste Einparkzeiten

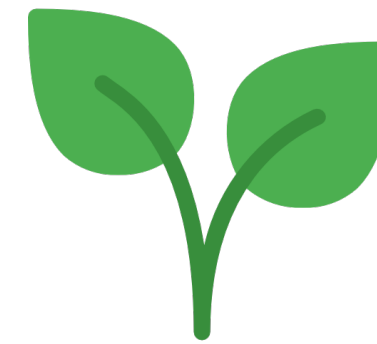


OMAG SERVICE GmbH

UNSER KLIMABEITRAG



- E-Mobilität
- Energierückgewinnung um 50%
- klimafreundlich da kein CO₂ Ausstoß
- keine Schmierstoffe und Öle
- Energiegewinnung durch Solardach oder -fassade
- geringe Geräusch Emissionen
- Dach- und Fassadenbegrünung



OMAG SERVICE GMBH

UNSERE TECHNIK

Verfügbarkeit / Funktionalität > 99,8%

- optimale Ausnutzung vorhandener Flächen und Räume möglich
- schneller Aufbau durch Vorfertigung
- optisch ansprechend, selbst erklärend
- einfach und selbstverständlich
- keine Klimatisierung oder Beleuchtung in den Parkhäusern nötig



OMAG SERVICE GMBH

PRODUKTION



OMAG SERVICE GMBH

AUTOMATISCHES PARKEN SEIT 2012



OMAG SERVICE GMBH

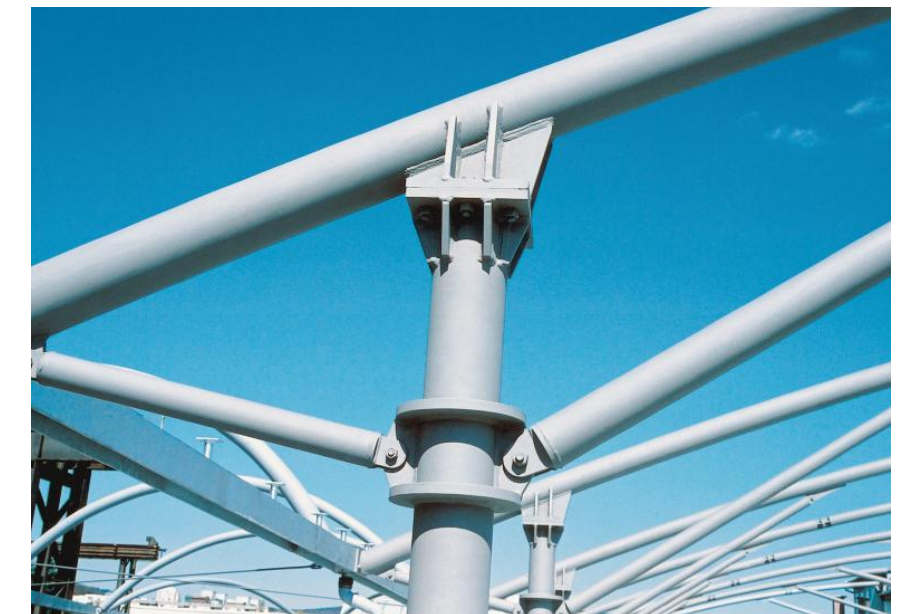
AUTOMATISCHES PARKEN SEIT 2012



STAHLKONSTRUKTION

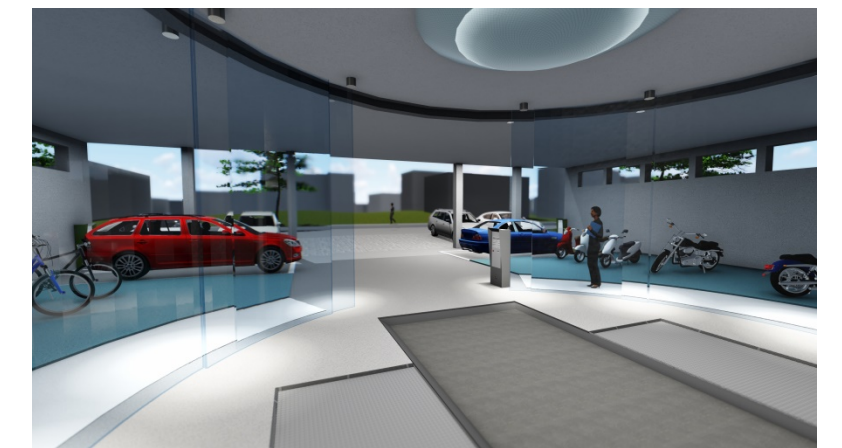
Modulare Leichtbauweise

- Unsere Qualitätsrichtlinien:
DIN EN 1993 Europäische Stahlbaunorm
DIN EN 1090-1 Schweißtechnik
DIN 18005 Schallschutz im Städtebau
- Verwendung von Präzisionsstähle
- CNC-präzisionsgefertigt
- Korrosionsschutz nach DIN 12944
- 100 % Made by OMAG



WELCOME - ZONE

- großzügige Zufahrt
- heller und offener Aufzugsbereich
- selbsterklärendes Parkleitsystem zum Aufzug
- Ein- und Ausgänge werden barrierefrei ausgelegt
- problemloses Einfahren durch optische Einfahrhilfe
- Informationsausgabe per Monitor
- vorwärts Ein- und Ausparken
- keine Tastenbedienung erforderlich
- Notrufsäule/Support in der Welcome-Zone



WELCOME - ZONE

Individuelle Lösungen z.B. Fahrzeugdrehung



WELCOME - ZONE

Fahrzeugvermessung per Scanner

- (meldet Größenüberschreitung des Fahrzeugs)

Scanner zur Überwachung

- (Sicherstellung, dass keine Personen oder Tiere in den Aufzugsbereichen beim Ein- und Ausparkvorgang zugegen sind, sowie auch nicht in den zu parkenden Fahrzeugen)

NOT-AUS-TASTER und TOR-AUF-TASTER in der Welcome-Zone

- (bei Betätigung „Abbruch“ des Parkvorgangs und öffnen der Tore)

Ampelanlage zur sicheren Ein- und Ausfahrt

Brandschutz: DIN 18230

- baulicher Brandschutz
- anlagentechnischer Brandschutz
- organisatorischer Brandschutz

Brandschutzkonzept gemäß Garagenbauverordnung sowie Abstimmung mit den Brandschutz-Dienststellen der zuständigen Genehmigungsbehörden.



AUFZUG

- Parksystem wird in Long-Life-Qualität hergestellt
- keine Hydraulik, keine offenen Schmierstellen
- PKW-Gewicht maximal 3.500 kg
- Einfahrkabine mit Brandschutztür
- alle Antriebe und Sensorik redundant ausgelegt
- Kameraüberwachung im gesamten Parkhaus



AUFZUG

- Brandmeldesystem
- Sprinklervorhang
- Monitor und Ampelanlage
- Gegensprechanlage
- Bewegungsmelder
- PKW-Wiedererkennung bei Chipverlust
- Wendeeinrichtung möglich (vorwärts rein / vorwärts raus)

PKW-Abmaß max.:

PKW-Länge:	5,20 m
PKW-Breite:	2,20 m
PKW-Höhe	2,50 m
PKW-Gewicht:	3,50 t



EINPARKVORGANG

Die Einfahrbereitschaft wird dem Parker über eine „GRÜN“ geschaltete Ampel, welche sich am Außentor in Richtung Parkhauseinfahrt befindet, signalisiert. Die Aufzugseinfahrtür öffnet sich durch die Anforderung des Parkers, in dem der festcodierte Chip vor dem Leseterminal, welches sich unmittelbar vor der Aufzugeinfahrt befindet, gehalten wird.

Nach dem Öffnen des Tors kann die Aufzugpalette befahren werden, die Ausrichtung des PKWs wird per Monitor angezeigt. Wenn eine Ausrichtungskorrektur erforderlich ist, wird dieses optisch über einen Monitor angezeigt. Eine akustische Korrekturansage erfolgt zeitgleich. Dem Parker wird nun das Aussteigen aus seinem Fahrzeug optisch und akustisch signalisiert.

Nach dem Verlassen der Welcome-Zone wird der Einparkvorgang ausgelöst. Der Vorgang wird nur dann ausgelöst, wenn alle Sicherheitskriterien der Überwachungssysteme erfüllt sind.

AUSPARKVORGANG

Der Ausparkvorgang kann durch drei verschiedene Anforderungsvarianten ausgelöst werden.

1. Die Anforderung wird in einem umliegenden Büro oder Wohnraum ausgelöst durch Lesen des Ticket/ChipCoin, so dass der Weg zum Begehen des Parkhauses hauptzeitparallel genutzt werden kann.
2. Die Anforderung wird über eine App per Handy ausgelöst, so dass ebenfalls eine parallele Nutzung der Hauptzeit erfolgt.
3. Der Ausparkvorgang wird unmittelbar an der Aufzugskabine durch Nutzung des Ticket / ChipCoin ausgelöst.

ABLAUFZEITEN

Beispielrechnung für ein Parkhaus mit ca. 300 vollautomatischen Stellplätzen.

Einpark- / Ausparkgeschwindigkeit von Einfahrt bis nächster Einfahrt exemplarisch:

PKW Einfahrt:	ca. 18 Sek.
Türenverschluss:	ca. 8 Sek.
Aufzugfahrt (arithmetisches Mittel):	ca. 14 Sek.
Türöffnung:	ca. 8 Sek.
Erwartete Gesamtzykluszeit:	ca. 48 Sek.

Einpark-/Ausparkgeschwindigkeit im längsten Intervall = Zykluszeit.

Anzahl der Aufzüge

48 Sek. : 3 Aufzüge = 16 Sek.

Die 16 Sek. entsprechen der maximalen Auf- und Abgabefähigkeit des vollautomatischen Parkhaussystems. Das integrierte konventionelle Parksystem kann hauptzeitparallel genutzt werden.

FASSADENTECHNIK

INDIVIDUELLE GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN



Designerfassaden

-Glasfassade

-Solarfassade



FASSADENTECHNIK



INDIVIDUELLE GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN

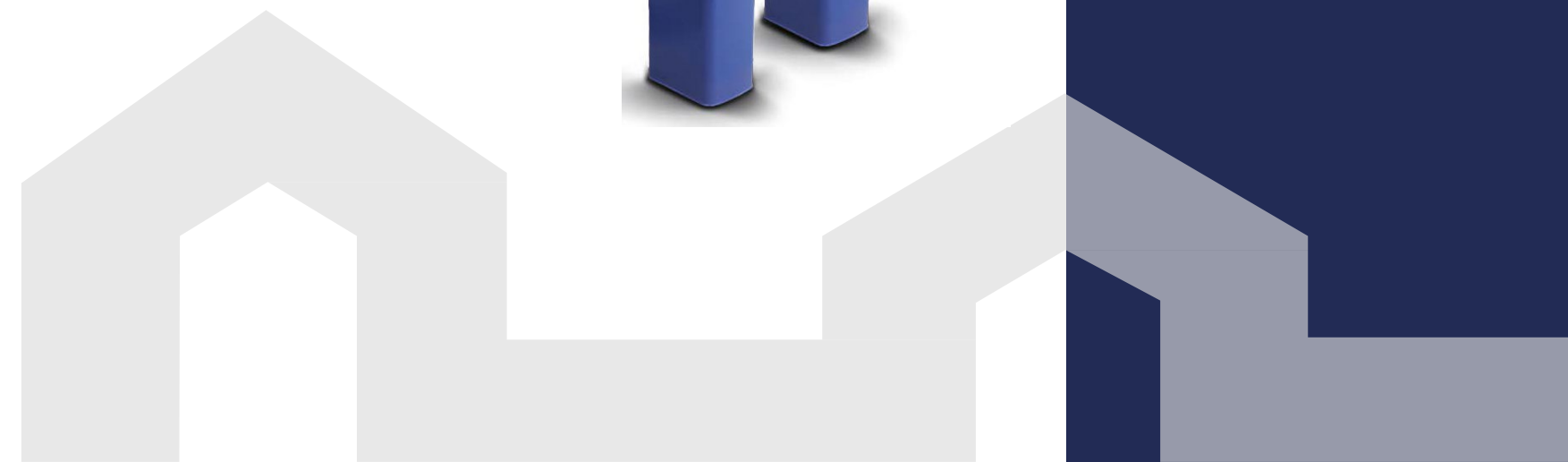
- Fassadengestaltung ist nach Kundenwunsch individuell wählbar
- Höhere Akzeptanz in der Bevölkerung
- Anpassbar ins Stadtbild und auch in historische Stadtteile
- Einfachfassade:
 - Trapezblechfassade verzinkt
 - Lochblechfassade, pulverbeschichtet in RAL-Farbtönen
- Sandwichfassade
- Grünfassaden:
 - Trägersystem für Moosbegrünung
 - Trägersystem für „hängende Gärten“
 - Linienbegrünung(Begrünung durch Partnerunternehmen)



PARKRAUMBEWIRTSCHAFTUNG



- Schranken-, Ticket- und Kassensysteme von renommierten Hersteller (Scheidt & Bachmann, Came, usw.)
- Eigenes Steuerungssystem für Kassen- und Schrankensysteme (kompatibel mit dem vorhandenen Kundensystem)
- Steuerung ermittelt Anzahl der Nutzer, sowie die Nutzungsdauer und die Einnahmen



E-MOBILITÄT



Mit zunehmender E-Mobilität steigt der Bedarf an Ladestellen, was eine Veränderung unserer heutigen Infrastruktur nach sich zieht.

Um unser vertrautes Lebensumfeld möglichst wenig verändern zu müssen, werden zentrale Mobilitätsladestellen unumgänglich werden.

Hier leistet das vollautomatische OMAG-Parksystem mit seinem integrierten Ladestationen einen wichtigen und sinnvollen Beitrag.

Es lassen sich auf jeder Parkpalette eines vollautomatischen Parksystems einfach und preiswert E-Ladesteckdosen installieren.

Dieses kann bei der Planung und Errichtung eines OMAG-Parkhauses in beliebiger Anzahl berücksichtigt werden.

Ebenso können E-Ladesteckdosen in beliebiger Anzahl einfach und preiswert nachgerüstet werden.



E-MOBILITÄT



Bei jedem Parkvorgang erhalten Sie eine PKW-Aufladung.

Da sich sämtliche E-Lademöglichkeiten in einem zentralen OMAG-Parkhaus befinden, konzentrieren sich die Ladeleistungen zentral, so dass die vorhandene Einspeiseleistung des OMAG-Parkhauses gezielt gesteuert, an den jeweiligen PKW / Verbraucher abgegeben werden kann.

Die vorhandenen Stromkapazitäten lassen sich durch die integrierte OMAG-Ladelogik sinnvoll aufteilen, so dass sichergestellt wird, dass jeder PKW, der nahezu völlig entleert ist, eine Grundauffüllung erhält



WARTUNG

OMAG Parksysteme haben eine Verfügbarkeit von > 99,8 %.

Um dieses zu gewährleisten ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Hierbei werden alle wichtigen Komponenten kontrolliert, gereinigt und nachgestellt.

Mechanische und elektrotechnische Komponente werden auf weiterhin auf Verschleiß geprüft und ggfls. Erneuert.

Die Durchführung der Wartung erfolgt durch die OMAG Servicestelle.

FERNDIAGNOSE

Im Störfall wird die OMAG Servicestelle informiert, so dass eine unmittelbare Reaktion (24/7) erfolgt.

Per Ferndiagnose ist es möglich, direkt auf das Parkhaus zuzugreifen und sofort Abhilfe zu schaffen. Ein lokal ansässiges Unternehmen wird vertraglich eingebunden.

Für den seltenen Fall einer Störung ist das System so ausgelegt, dass neben den redundanten Antrieben der vorhandene Leitreechner selbständig in der Lage ist, fehlerhafte Komponente ein- oder auszublenden, so dass eine Fortsetzung des Betriebs stets stattfindet.

Ihr Weg zum OMAG – Parkhaus

Planungsschritte

- Erstgespräch mit dem Kunden
- Erstellung eines Vorkonzepts
- Projekterstellung nach Abnahme des Vorkonzepts
- unterstützende Begleitung bei der Baueingabe
- Konstruktion
- Fertigung
- Errichtung

Ihr Weg zum OMAG – Parkhaus

Ihre Basisinformationen

- geeignetes, genehmigungsfähiges Grundstück für vollautomatische Parkhäuser
- Ermittlung des Stellplatzbedarfs
(Anzahl PKW / PKW-Typ, ca. SUV-Anteil, ca. Anzahl der integrierter E-Ladestationen)
- Bebauungsplan zur Einsicht OMAG
- Bodengutachten (wenn vorhanden)
- Verkehrsgutachten (wenn vorhanden)
- die realisierbare Parkgebühr in der Region
- zeitliche Planung / Gliederung



IHR WEG ZU UNS



**PMP-Project Management
Parkingsystems GmbH**
Gaisberger Weg 4
74357 Bonningheim

Tel: 07143-96 88 788

Fax: 07143-96 88 789

Mail: info@pmp-parking.com



Project Management Parkingsystems GmbH

Vollautomatische Parksysteme

Individuelle Lösungen